

© Manfred Seidl

Auf einem Grundstück in Bad Vöslau fügt sich ein schlichtes Gartenhaus für eine Sammlerin und Lektorin in den reichen Baumbestand ein. Als eine Art kleines Museum bietet der verzogene Kubus (das Dach steigt zu einer Hausecke hin an) viel Stauraum und Präsentationsfläche für Gemälde, Glaskunstobjekte, Mitbringsel von Fernostreisen, viele Bücher und Comics.

Die unregelmäßig gesetzten außenbündigen Fenster transportieren die Idee der Vitrine und rahmen als Endpunkte der Weg- und Sichtachsen Ausblicke in den Garten. Ein Deckensprung erhöht den zum Garten orientierten Wohnraum, setzt sich im darüber liegenden Schlafzimmer (mit verglastem Übereck-Erker) fort und verformt den Kubus an dieser Stelle. (Text: Architekten)

Haus [KO]mic

2540 Bad Vöslau, Österreich

ARCHITEKTUR
synn architekten

TRAGWERKSPLANUNG Peter Spitzer

FERTIGSTELLUNG

SAMMLUNG

2007

Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM

2. März 2008





© Manfred Seid



© Manfred Seidl



© Manfred Seidl

Haus [KO]mic

DATENBLATT

Architektur: synn architekten (Bettina Krauk, Michael Neumann, Barbara Urban)

Mitarbeit Architektur: Petra Riegler Tragwerksplanung: Peter Spitzer Fotografie: Manfred Seidl

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 2005

Ausführung: 2006 - 2007

Grundstücksfläche: 1.405 m² Bebaute Fläche: 125 m² Umbauter Raum: 647 m³

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Baumeister: Firma Schwartz-Bau Installateur: Firma Dunger Schlosser: Da. Kinastberger

WEITERE TEXTE

Schaukasten mit Perforation, Isabella Marboe, Der Standard, Samstag, 16. Februar

2008



© Manfred Seidl



© Manfred Seidl



© Manfred Seidl

Haus [KO]mic



© Manfred Seidl

